

Vermietung Proberaum / Lagerraum

In der Zivilschutzanlage unter der Kapelle St. Erhard steht ab März 2019 als Proberaum ein Raum mit rund 60 m² zur Verfügung, welcher gemietet werden kann. Der Raum eignet sich z.B. für Musikbands, Kleininformationen oder als Lagerraum.

Interessierte Personen melden sich bitte bei Peter Boog, Abteilungsleiter Bau und Infrastruktur (peter.boog@knutwil.ch oder 079 262 70 81).

Infrastrukturen Seebli / Mehrzweckhalle



(Stand 10.04.2019)

Seebli Knutwil (Fussballanlage, Feuerwehrgebäude, Werkhof)

Bereich Umgebung / Erschliessung

Der von der Firma Häny AG, Jona, gelieferte Schmutzwasser-Pumpenschacht weist beeindruckende Masse auf. Dieser wird dann im Gelände Seebli unterirdisch verbaut. Die Aufschüttungsarbeiten für die

neue Fussballanlage verzögern sich aufgrund von zusätzlichen Abklärungen bei der Baustelle Vierherrenplatz Sursee, von wo aus das Erdmaterial angeliefert wird. Voraussichtlich ab Mitte April bis Mitte Juni 2019 wird das entsprechende Material mit Lastwagen von Sursee nach Knutwil transportiert. Das Dorfzentrum Knutwil wird dadurch nicht tangiert. Für das eingereichte Baugesuch der 2. Etappe der Erschliessung (v.a. Zufahrtsstrasse) erfolgt die Bewilligungserteilung in Kürze.

Bereich Gebäude

Die öffentliche Auflage für das Baugesuch Gebäude Seebli erfolgte im März. Aufgrund einer eingereichten Einsprache wurde ein erstes Gespräch mit dem Einsprecher geführt. Sobald auch die kantonalen Stellungnahmen vorliegen, kann unter Vorbehalt einer gütlichen Einspracheerledigung die Baubewilligung erteilt werden. Der ausführende Architekt Peter Röllli, Geuensee, und die Fachplaner sind zusammengekommen, um die Ausführungsplanung zu koordinieren. Innerhalb der Baukommission und des Gemeinderates müssen nun auch Detailfragen zur Materialisierung geklärt werden. Je nach Planungsstand kann noch dieses Jahr mit dem Baubeginn für das Gebäude gerechnet werden. Die Kosten des Projektes Seebli entsprechen den Vorgaben des Kostenvoranschlages und sind somit auf Kurs.



Der neue Schmutzwasser-Pumpenschacht für die Anlage Seebli